



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Exposition des BfR ist in der Fachgruppe „Epidemiologie, Statistik und Expositionsmodellierung“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d)

Kennziffer: 2264/2019 | bis Entgeltgruppe 14 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Soweit Bewerberinnen und Bewerber nicht das vollständige Anforderungsprofil erfüllen, kommt eine Aufgabenübertragung im Rahmen der Entgeltgruppe 13 in Betracht.

Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst die eigenverantwortliche Auswahl, Anwendung und Weiterentwicklung statistischer und epidemiologischer Methoden im Kontext der Risikobewertungen des BfR.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Erarbeitung und Bereitstellung mathematisch-statistischer Grundlagen und Werkzeuge zur Unterstützung bei der Erstellung und Qualitätssicherung von Protokollen zur Durchführung systematischer Reviews, Meta-Analysen und Weight-of-evidence- Bewertungen für epidemiologische Studien
- Qualitative und quantitative Risikobewertungen (probabilistische Risikomodellierung und Unsicherheits- und Sensitivitätsanalysen) im Bereich Lebensmittel-, Produkt- und Chemikaliensicherheit
- Statistische Beratung, Stichproben- und Studienplanung
- Erstellung wissenschaftlicher Publikationen und Gutachten
- Einwerbung von Drittmitteln
- Mitarbeit und Leitung von Fachgremien sowie Durchführung von Fortbildungen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom (Uni) oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss) der Statistik oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erforderlich
- Regelmäßige wissenschaftliche Publikationen in nationalen und internationalen Zeitschriften mit Gutachtersystem in einem für die Aufgabe relevanten Gebiet mit eigenen Arbeitsanteilen im Bereich der mathematischen Statistik
- Dokumentierte Anwendungserfahrungen der mathematischen Statistik, Epidemiologie und angrenzender Fächer (Mathematik, Informatik) in einer der Aufgabenstellung nahestehenden Disziplin wie Biologie, Veterinär- und Humanmedizin, Chemie oder Toxikologie
- Gute theoretische und praktische Kenntnisse von frequentistischen und bayesianischen Verfahren (Generalisierte lineare Modelle, nicht-lineare Modelle, multivariate Analysen, Meta-Analysen, gemischte Modelle), Computational Statistics, simulationsbasierte Verfahren und Methoden des maschinellen Lernens, sowie fortgeschrittene Kenntnisse in der Epidemiologie erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse statistischer Software (R sowie SPSS oder SAS oder gleich-wertiger Programme) erforderlich; sehr gute Kenntnisse in einer Programmiersprache oder Softwareprogramm (Python, R, C++, Matlab etc.) erforderlich;
- Dokumentierte Kenntnisse in Modellierung (z. B. unterschiedliche epidemiologische Modelle, räumliche Modelle, simulationsbasierte Modelle etc.)
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **11. Juni 2019** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

Personalreferat - 11.17 -

Max-Dohrn-Str. 8-10

10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau PD Dr. Müller-Graf **Tel.: 030 18412-23300**

Herr Prof. Dr. Greiner **Tel.: 030 18412-23000**



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.